



## **mosaique – Feuerkunst und Artistik – eine Feuershow- und Luftartistik-Companie im Wandel**

**Schon seit einiger Zeit verändert mosaique sein Repertoire zu größerer Vielfältigkeit und neuen Themengebieten.**

Die Entwicklung von Straßentheatergruppe zur gut situierten Feuershow- und Stelzen-Companie zeichnete mosaique über die Jahre aus. Doch zusätzlich zu diesen äußerlichen Veränderungen wandelte sich sowohl der Stil der Shows als auch die Orte, an denen sie spielten. Und nicht zuletzt kam auch noch Luftartistik mit ins Repertoire. Akrobatischer Tanz mit Feuer war von Anfang an Teil des Repertoires, inspiriert durch andere Feuergruppen, wie die australische Gruppe „Flame Oz“. Dazu entwickelten sich dann über die Jahre hinweg kleine Geschichten, Begegnungen und Charaktere.

Als dann Stephanie Wrobel aus der Companie ausschied und Jana Korb als Luftartistin und Feuerschluckerin aus Berlin dazu kam, wurde es Zeit für tiefer greifende Veränderungen. Die Luftartistik mit Trapez, Vertikalseil, Vertikaltuch und Luftring hielt Einzug in die Companie. Zugleich wurde der Fokus von der Feuer-Show weiter zum Feuer-Theater und zum Körpertheater verschoben.

In der neuen Konstellation experimentierten die Künstlerinnen und Künstler, erweiterten das technische Equipment - sei es mit neuen Scheinwerfern, Beleuchtungscomputer und neuen Requisiten - und versuchten immer wieder, Luftartistik mit dem Feuer zu verbinden. Ein schwieriges Unterfangen, wie sich herausstellte, da es dafür weder technisch viele Vorbilder gab noch Regisseure oder Regisseurinnen, die mit diesen verschiedenen Disziplinen erfahren waren. Stücke wurden entwickelt, wieder verworfen, Teile davon weiter entwickelt und wieder umstrukturiert, ein stetiger Wandel prägte die nächsten Jahre. Erst in letzter Zeit filterte sich aus der Vielzahl der Möglichkeiten sowohl Feuertheater am Boden als auch Luftartistik mit Feuer kombiniert - Aerial Fire Fusion!

So entstanden Stücke, die sich einspielen durften und durch Routine die Möglichkeit lieferten, sich freier in den erarbeiteten Rahmen zu bewegen, Choreographien im Moment zu verändern, Spielmomente auszukosten, Spontaneität zuzulassen.

Und der Weg geht weiter. Zeitgenössischer Tanz, Contact Improvisation und neue Spielarten der Luftartistik finden Platz in den neuen Produktionen. Die Companie beschreitet einen feinen Grat zwischen dem, was Kunden und Kundinnen wünschen, und dem Bedürfnis der Künstler und Künstlerinnen - um allen gerecht zu werden. Das ist eine große und spannende Herausforderung an die Companie, die starke Kreativität freisetzt.

Sollte jemand Feuerspucker aus Berlin suchen, dann bieten wir das und noch viel mehr, durchdrungen von Zeitgenössischem Tanz bis hin zu Contemporary Circus. Möchte jemand einfach nur Feuerkünstler mieten, ohne spezifische Vorstellung, was passieren soll, dann öffnen wir den Raum für neue Spielarten und entwickeln Stücke unter Einbeziehung aller Wünsche - und unser kreativer Prozess geht weiter.